

Biotopname										TK10						Biotop-Nr.									
Torfstichgewässer 1,7 km südwestlich von Cammin		X								0 5 0 8 - 4 1 3 - 4 0 2 4															
Standort /Geologie										Anschluß in TK															
Osgraben																									
Naturraum		Kuppiges Tollensegebiet mit Werder										Film-Nr.						Bild-Nr.							
3 2 0												Luftbild-Nr.						0 4 5 0							
Landkreis / Kreisfreie Stadt		Gemeinde / Stadt										Größe in ha						3 0 1 2							
Mecklenburg-Strelitz		Blankensee										Länge in m													
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis												min. Breite in m													
07950												max. Breite in m													
Schutzmerkmale		1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil																							
geschützt nach §20 LNatG M-V		NLP FND NP FiB																							
		NSG LSG BR FFH-Geb.																							
		ND GLB FnB Wald-Totalreservat																							
Hauptcod.		Nebencode										Überlagerungscode													
Code S K T V S X												U G O													
% 3 0 7 0																									
Vegetationseinheiten																									
Erlen-Ufergehölz																									
Habitats + Strukturen		C G B																							
Beschreibung / Besonderheiten																									
In einer vermoorten Bachniederung befindet sich ein schmales, flaches Torfstichgewässer, das von Erlen beschattet wird. Im Ostteil des Biotops wird das Gewässer noch schmaler und das Ufergehölz breiter. In der Krautschicht des Ufersaums ist Sumpf-Segge stark vertreten. Der Torfstich ist von ausgedehntem Grasland umgeben. Im Osten geht ein Entwässerungsgraben ab, der in den Bach mündet.																									
Wertbestimmende Kriterien																									
Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse																							
Vorkommen seltener / typischer Tierarten		historische Nutzungsformen																							
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand		aktuelle Nutzung																							
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft		Flächengröße / Länge																							
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops		X Umgebung relativ störungsarm																							
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops		landschaftsprägender Charakter																							
typische Zonierung von Biotoptypen		X Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion																							
Struktur- und Habitatreichtum																									
Gefährdung																									
Y W S		keine Gefährdung																							
Empfehlung																									
Z S X																									

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10				Biotop-Nr.											
				0	5	0	8	-	4	1	3	-	4	0	2	4			
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
☐ ☐ Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☐ g eben				☐ ☐ N			
☐ ☐ g Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO			
☐ ☐ Antorf				☐ ☐ mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O			
☐ ☐ Sand				☐ ☐ g eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO			
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ g feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S			
☐ ☐ Lehm								☐ ☐ k sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW			
☐ ☐ Ton								☐ ☐ naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W			
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ g offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW			
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische							
								☐ ☐ quellig				☐ ☐ Senke / Strecksenke							
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal							
												☐ ☐ g Sohlental							
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																			
Nutzungsintensität								Umgebung				k g							
k g				k g				k g				k g							
☐ ☐ intensiv				☐ ☐ Fischerei				☐ ☐ Acker / Gartenbau				☐ ☐ Fließgewässer							
☐ ☐ extensiv				☐ ☐ Angeln				☐ ☐ Ackerbrache				☐ ☐ Stillgewässer							
☐ ☐ aufgelassen				☐ ☐ Erholung				☐ ☐ g Grünland. intensiv				☐ ☐ Trockenbiotop							
☐ ☐ g keine Nutzung				☐ ☐ Kleingartenbau				☐ ☐ Grünland, extensiv				☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten							
				☐ ☐ Erwerbsgartenbau				☐ ☐ Laub- / Mischwald				☐ ☐ Weg							
				☐ ☐ Ferienhäuser				☐ ☐ Nadelwald				☐ ☐ Straße, Parkplatz							
Nutzungsart												☐ ☐ Bahnanlage							
k g												☐ ☐ Gewerbe / Industrie							
☐ ☐ Acker				☐ ☐ Bodenentnahme				☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch				☐ ☐ Silo / Stallanlage							
☐ ☐ Wiese				☐ ☐ Verkehr				☐ ☐ Gehölz				☐ ☐ Gebäude / Siedlung							
☐ ☐ Weide				☐ ☐ Ver- / Entsorgungsanlage				☐ ☐ Röhricht / Feuchtrache				☐ ☐ Spülfeld / Halde							
☐ ☐ forstliche Nutzung				☐ ☐ sonstige Nutzung:				☐ ☐ Hochstauden / Ruderalflur				☐ ☐ Bodenentnahme							
								☐ ☐ k Graben											
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																			
Alnus glutinosa				Carex acutiformis															
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																			
Galium aparine				Phalaris arundinacea															
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)																			
Aegopodium podagraria				Deschampsia cespitosa				Geranium robertianum				Iris pseudacorus							
Lemna minor				Lysimachia vulgaris				Phragmites australis				Poa trivialis							
Rubus idaeus				Sambucus nigra				Urtica dioica				Valeriana officinalis							
Viburnum opulus																			
Angaben zur Fauna																			
Verwendete Unterlagen												Datum erste Begehung: 24.05.2006							
												Datum letzte Begehung:							
Bearbeiter/in: Grünspektrum-Suchodoletz												Foto: 1		Folgeseiten: 0					